

## Freundeskreis Katze und Mensch e.V.

Freundeskreis Katze und Mensch – Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit: Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen findet am Dienstag, 26. Februar, ab 19 Uhr in der Luisenstube, Schöllbronner Str. 51, statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Weitere Informationen unter [www.katzenfreunde.de](http://www.katzenfreunde.de) oder Tel. 7401932.

## Jehovas Zeugen

**Sonntag, 24. Februar, 10 Uhr: Mit gesundem Sinn in einer verdorbenen Welt**  
Die Welt ist wahnsinnig geworden. Sie ist wie ein manövrierunfähiges Schiff, das bei stürmischer See hin und her geworfen wird und einer Katastrophe entgegengeht. Im Bibelbuch Offenbarung 12:12 wird Satan als die Ursache für all das genannt. Wer oder was soll dieser Satan sein? Bringt er wirklich Verderben über die Menschen und wenn ja, wie? Damit es uns gelingt, dem unsittlichen Einfluss der Welt Satans zu widerstehen, müssen wir „mit gesundem Sinn“ leben, wie es die Bibel sagt. Aber wie entwickeln wir einen gesunden Sinn? Was bedeutet es, mit gesundem Sinn zu leben und warum ist dies ein Muss?

### 17 Uhr: Dient als Sklaven für den Herrn der Ernte

Der Vortragsredner wird über den Auftrag Jesu aus Markus 10:1 sprechen 'Jünger aus Menschen aller Nationen zu machen'. Er wird über die Bedeutung dieses Auftrages sprechen und die Anwendung auf die Neuzeit erklären. Dann wird der Redner auf den Begriff „Sklave“ eingehen. Jesus verglich seine Jünger mit Sklaven, die ihrem Herrn – Jehova Gott – dienen. Der Begriff erweckt bei vielen Menschen jedoch negative Vorstellungen, weil Sklaven im Allgemeinen unter Misshandlungen, Zwangsarbeit und Freiheitsverlust zu leiden hatten. In welchem Sinne dienen Christen aber nun als Sklaven? Warum kann man sagen, dass Jehova Gott unseres Dienstes würdig ist und was versteht man unter diesem Erntewerk? Die biblischen Antworten auf diese Fragen sind deshalb besonders interessant, weil dieses Erntewerk heute noch im Gange ist und seinem Höhepunkt zustrebt.

Die Vorträge finden jeweils im Königreichssaal, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

## Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

### Winterlager der Wölflinge

Die Ettlinger Wölflinge führten in den Faschingsferien gemeinsam mit den anderen Meuten des Stammes Cherusker ihr

Winterlager im Pfadfinderheim "Hirsch" durch. Bei herrlichem Schlittenwetter fanden zahlreiche spannende Spiele und Unternehmungen im Freien statt.

### Audienz bei Kublai Khan

Unsere Wölflinge – Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 10 Jahren - erlebten auf dem diesjährigen Winterlager den Höhepunkt ihrer Spielidee „Marco Polo“. Im vergangenen Halbjahr hatten sie auf der Reise von Venedig nach China allerlei Abenteuer erlebt und wollten nun beim chinesischen Herrscher Kublai Khan vorgelassen werden.

Die Zeit bis zur Audienz nutzten unsere „Handelsreisenden“, um das mittelalterliche China zu erkunden. Erstaunt sahen die Kinder, was es im 13. Jahrhundert in China alles schon gab, das im Europa jener Zeit noch völlig unbekannt war: Brillen, Nudeln oder das Eindeichen von Flüssen. Ein Händler zeigte den Kindern, wie man mit Hilfe einer (magnetisierten) Nadel die Himmelsrichtungen bestimmen kann. Viel Erstaunen rief das Farbenrad hervor, dessen bunte Farben sich beim Drehen zu Weiß vermischten. Dann endlich ging es zur Audienz bei Kublai Khan, von dessen Auftreten die Kinder sehr beeindruckt waren. Sie durften ihm von den Abenteuern der Reise berichten und überbrachten zahlreiche Gastgeschenke. Und zur Freude unserer jungen Händler verlieh ihnen dann der Herrscher Chinas das Recht, zwischen Venedig und China Handel zu treiben.

### Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243/78930 [www.pfadfinderbund-sued.de](http://www.pfadfinderbund-sued.de)



## Aus den Stadtteilen

## Stadtteil Bruchhausen



## Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Am Freitag, 1. März ist die Ortsverwaltung wegen einer Dienstbesprechung nur vormittags von 7 - 12 Uhr geöffnet.

## seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

### Termine:

#### Montag, 25. Februar

14 Uhr – **Boule** – Fère-Champenoise-Straße

#### Dienstag, 26. Februar

9 Uhr – **Sturzprävention**  
14 Uhr – **Skat**

#### Mittwoch, 27. Februar

14:30 Uhr – **Boule** – Fère-Champenoise-Straße

#### Donnerstag, 28. Februar

9:30 Uhr – **Gehirnjogging**  
Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im *seniorTreff* im Rathaus Bruchhausen statt.

### Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11 Uhr, Telefon 9211

## Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

### Papstrücktritt: Gottesdienst und Gesprächsabend

Wir möchten als Seelsorgeeinheit das epochale Geschehen, den Rücktritt des Papstes Benedikt XVI. von seinem Dienstamt, am **Mittwoch, 27. Februar um 19 Uhr mit einem Gottesdienst in St. Josef, Bruchhausen würdigen. Anschließend laden wir zu einem Gesprächs- und Informationsabend zum Thema: Papstrücktritt, um 20 Uhr in den Michaelsaal ein.** Gesprächsteilnehmer: Pfarrer Dr. Maaßen, Luthergemeinde, Prof. Dr. Richard Cemus, Rom, Pfarrer Dr. Roland Merz, Pfarrer Hugo Spinner.

## Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

### Hallo, ich bin es wieder, Euer Sonnenblümchen:

„Ene mene miste, es rappelt in der Kiste. Ene mene muh und raus bist du!“ So, und so ähnlich klingt es jetzt in unserem Kindergarten durch die Flure. Seit Dezember gibt es bei uns nämlich die Sprachtigger-Sprachförderung. Die Sprachtigger sind zwei Gruppen mit jeweils acht Kindern, die speziell in Wortschatz und Grammatik gefördert werden. Gleich morgens im Morgenkreis bekommen diese Kinder zwei Mal in der Woche ein tolles Tigerbild, damit sie wissen, heute ist wieder die Sprachtigger-Sprachförderung. Und, was soll ich euch sagen, am liebsten würden alle Kinder dort mitmachen. Das ist lustig und macht tiggermäßig viel Spaß! Die ausgewählten Kinder sind mächtig stolz. Schon im Oktober wurde mit den entsprechenden Eltern und den Erzieherinnen überlegt und diskutiert, wer denn zu

den Sprachtigern gehen darf. Die eine Gruppe leiten Melanie Schosser und Melanie Marquardt von der Igelgruppe und die andere Gruppe findet sich um Sabine Carchidi aus der Bärengruppe zusammen, die gerade eine Weiterbildung als Sprachzieherin macht.

Zu allererst wurde mit den Kindern zusammen nach einem richtig coolen Namen für die Sprachfördergruppen gesucht. Die Kinder sollten sich damit gut identifizieren können und er sollte auf jeden Fall stark machen. Schnell war klar, dass es der starke und schnelle Tiger sein sollte. Die Sprachtigger waren geboren. Mit vielen Reimen, Liedern und Spielen im Stuhlkreis werden jetzt beide Gruppen zwei Mal die Woche zusammenkommen. Da hallen dann die schönsten Lieder durch den Kindergarten, die natürlich immer ein passendes Thema haben, zum Beispiel die Jahreszeiten oder bestimmte Ereignisse, wie zum Beispiel den Fasching oder schon bald den Osterhasen. Und gereimt wird zurzeit, was das Zeug hält. Das steckt dann den ganzen restlichen Kindergarten an. Weiter geht's dann auch noch mit Buchstaben, Silben und dem Zusammensetzen von Wörtern.

Die Eltern der ausgewählten Kinder sind auch total begeistert, was sich in dieser kurzen Zeit alles schon bei ihren Kindern getan hat! Sie sprechen mehr, flüssiger, deutlicher und die Grammatik hat sich verbessert. Weiter so Sprachtigger!  
Bis bald, Euer Sonnenblümchen!  
Kath. Kindergarten · St. Michael · Frühlingstr. 5 · 76275 Ettlingen-Bruchhausen  
Tel: 07243 / 9 03 77 E-Mail:  
kiga-brh@t-online.de  
www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

## Kindergarten Pinkepank

### Eine Riesensause

Jaaaa! Das war sie, unsere Faschingsparty mit Büffet, vielen toll verkleideten Jecken, Musik, Tanz und so. Wir haben uns verkleidungstechnisch nicht lumpen lassen, hoch im Kurs in diesem Jahr: Ritter und Prinzessin.

Tim als Ritter der Tafelrunde mit Schwert und Striemen im Gesicht – sah echt gefährlich aus, auch Franka, eine wilde Mischung aus Piratenbraut und Ritter konnte einem Angst einflößen. Dann, als Dritter, unser Nick, ein echter Feuerwehmann, die Lotta als Prinzessin, sieht verträumt in die Runde.

Ich, der Zeno, mit Schnurres, Hut und Colt – Schießwerkzeug ist in diesen Tagen, finde ich, das Wichtigste. Dann der Bjarne als Vampir, hat uns super gefallen. Und die kleine Eve als Queeny oder Prinzessin, echt süß.

Ihr wisst ja, wie so was geht, ich muss euch da nicht viel berichten, es wurde gut gegessen und getrunken, ein Festbankett war das wieder mal, ganz super und danach haben wir geschwoft – heißt soviel wie ausgelassenes tänzerisches Treiben. Wir freuen uns schon wie wahn-

sinnig auf den nächsten Fasching, wie ich finde, die schönste Zeit im Jahr. Also, Hellau und Alaaf an alle Jecken, die jetzt wieder ganz normal rumrennen, es aber kaum erwarten können, bis es wieder mal so weit ist.

Euer Zeno mit allen Pinkepanks

P.S.: Und wenn Du das nächste Mal mit von der Partie sein willst, wir suchen noch so richtige Partylöwen- bzw. löwinnen, ruft uns an oder schaut einfach vorbei, wir freuen uns auf Dich. Hier unsere **Telefonnummer: 98400** und unsere Party steigt täglich in **Ettlingen-Bruchhausen, Fischweg 1**.

## Luthergemeinde

### 8. Serenadenkonzert

Auf dem 8. Serenadenkonzert am Sonntag, 24. Februar in der Kleinen Kirche um 19 Uhr werden Werke von Hildegard von Bingen, Heinrich Schütz und Orgelwerke des Frühbarocks aufgeführt. Die Musizierenden sind Dorothea Rieger, Freiburg - Sopran und Kantor der Herr-Jesu-Kirche Bruno Hamm, Ettlingen.

In diesem Konzert ist das neu eingebaute Subbass-Register der Orgel erstmals zu hören.

## FV Alemannia Bruchhausen

### FVA I und FVA II

Nachdem der FVA am letzten Wochenende ein Trainingslager in der Sportschule Baden-Baden absolvierte, trifft man in einem Vorbereitungsspiel am Samstag, 23. Februar, 14:30 Uhr auf die Mannschaft des SV Au am Rhein.

Der FVA II tritt ebenfalls in einem Vorbereitungsspiel am 24. Februar, 12 Uhr beim FC Fackel 2 in Karlsruhe an.

Bereits eine Woche später geht es für den FVA I mit dem ersten Punktspiel zu Hause gegen Tabellenführer TSV Reichenbach II wieder um Punkte. Das Spiel ist auf Samstag, 2. März, 15 Uhr, vorverlegt.

## Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

### Clubabend

Mehr als 30 Mitglieder und Freunde des Vereins sind am Clubabend der Einladung gefolgt und wurden bei einem bebilderten Bericht einer Trekkingtour durch Nepal in eine beeindruckende Welt der Berge, Schluchten und ferne Kulturen entführt. Welch ein Genuss!!

### Traditionelle Chinesische Medizin

Am Freitag, 22. Februar, findet beim Clubabend ab 19 Uhr ein Vortrag zu dieser fernöstlichen Heilmethode statt, die längst in unseren Breiten einen festen Platz gefunden hat.

Der Vortrag gibt einen guten Einblick zu den Hintergründen der chinesischen Medizin, bei welchen Erkrankungen sie eingesetzt wird und was dazu gehört – von Akupunktur über Kräuterheilkunde, Ernährung, Qi Gong usw. Zu dem Vortrag sind Mitglieder und Freunde des Vereins eingeladen.

## Musikverein Bruchhausen

### Nachruf Ehrenmitglied

#### Christian Jung

Der Musikverein Bruchhausen e.V. trauert um sein verstorbenes Ehrenmitglied Christian "Christl" Jung. Bereits 1957 trat "Christl" in den Verein ein, war er doch der Blasmusik sehr zugetan. 1998 konnte Christian für 40-jährige Mitgliedschaft und Einsatz für den Verein zum Ehrenmitglied ernannt werden.

Christian war in seiner Eigenschaft als Verwaltungsmittglied (1978 - 2005), Standverantwortlicher, Festlieferant und Hausmeister der "alten Turnhalle an der B3" immer präsent und unterstützte den Verein, zusammen mit seiner Irene, wo es nur ging.

Lieber "Christel" wir werden Dir ein ehrendes Gedenken bewahren.

### Goldene Hochzeit Gertrud und Ernst Waldenmaier

Gleich 2 freudige Ereignisse kann man in diesem Jahr im Hause Waldenmaier feiern. Zum einen, wie am 16. Februar, die "goldene Hochzeit" zwischen Gertrud und Ernst, zum anderen die 25-jährige Mitgliedschaft von Ernst im Musikverein. 1988 trat Ernst in den Verein ein, nachdem sein Sohn Dirk hier das Posaunenspiel erlernte. Ernst zeichnete sich in den folgenden Jahren als tatkräftiger Mitstreiter, zusammen mit seiner Gertrud, bei Veranstaltungen aus.

Vorsitzender Klein bedankte sich für die jahrelange Treue zum Verein mit einem Blumenstrauß sowie einem Weinpräsent. Das "goldene" Jubelpaar zeigte sich überrascht und sehr erfreut ob des dargebrachten Ständchens. Wussten doch beide nichts davon. Nach dem Ständchen lud das Jubelpaar die Musiker noch zu einem kleinen Umtrunk ein, der gerne angenommen wurde.

### Musikerversammlung

Am kommenden **Donnerstag** findet um **20 Uhr** die Musikerversammlung im Vereinsheim statt. Um zahlreiche Teilnahme der aktiven Musiker/innen wird gebeten.

### MVB im Internet

Infos, Bilder und Geschichten rund um den Musikverein unter **www.mv-bruchhausen.de**.



## Deutsches Rotes Kreuz

### Leben spenden - ein gutes Gefühl

#### DRK-Blutspendedienst ruft zur Blutspende auf

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet um eine Blutspende

**Donnerstag, 21. Februar**  
**von 14.30 bis 19.30 Uhr**  
**Bürgerhalle, Dorfwesenstr. 8**  
**Ettlingenweiler**

Alle Spender, die bis 31. Mai 2013 dreimal beim DRK in Baden-Württemberg Blut spenden, erhalten als Dankeschön einen exklusiven Einkaufskorb oder alternativ ein original Schweizer Taschenmesser im DRK-Design.

Weitere Informationen unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erhältlich.

## Verein für Obstbau, Garten u. Landschaft Bruchhausen e.V.

### Einladung zum großen Winzerschnittkurs



#### Am Samstag, 2. März, 14 Uhr

Traditionell bei Frau Haller, Tulpenstr. Neben dem "Lädle"...

Klaus Gladhorn kommt. Mit viel Fachwissen vermittelt er die Grundzüge und Notwendigkeit, ebenso Tipps für regelmäßige Pflege.

Holen Sie sich Antwort auf Ihre speziellen Pflanzenprobleme.

Dieser Kurs ist kostenfrei für alle Hobbywinzer, auch für Nichtmitglieder.

## Stadtteil Ettlingenweiler



## Ortsverwaltung Ettlingenweiler

### Sitzung Ortschaftsrat Ettlingenweiler

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ettlingenweiler findet statt am

**Donnerstag, den 28. Februar 2013**  
**um 19 Uhr**

**im Sitzungssaal des Rathauses Ettlingenweiler**

## Tagesordnung

TOP 1 Bürgerfragen

TOP 2 Stellungnahme zur Planung Beleuchtung Parkplatz Bürgerhalle

TOP 3 Information über die Stellungnahme des OR vom 31.01.2013 zum Bauantrag Umbau und Erweiterung eines bestehenden Wohngebäudes mit zwei Wohneinheiten, Graf-Eberstein-Straße 2

TOP 4 Bekanntgaben und Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zur Sitzung freundlich eingeladen.

gez. Elisabeth Führinger  
Ortsvorsteherin

## Schornsteinreinigung

Die erste Schornsteinreinigung des Jahres wird in Ettlingenweiler Anfang März durchgeführt. Bitte eventuell erforderliche Wartungsarbeiten rechtzeitig durchführen lassen.

## Erich Kästner-Schule

### Korkensammlung

Wir, die Klasse 3 der Erich-Kästner-Grundschule in Ettlingenweiler, sammeln Korken für die Behindertenwerkstatt in Kork. Durch die Recyclingaktion werden viele Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen geschaffen. Dorthin verkaufen wir die gesammelten Korken. Mit diesem Geld finanzieren wir teilweise unseren Landschulheimaufenthalt. Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Klasse unterstützen könnten.

Wichtig: Bitte nur echte Korken, keine Plastikkorken!

Abgeben können Sie die Korken bis Anfang Mai/2013 in:

Ettlingen, Entengasse 3: Puppenstudio & Hobbythek

Ettlingenweiler, Ettlinger Str. 21: Lebensmittel & Postfiliale Frau Haase und

Römerstr. 23: Görig Garten- und Landprodukte



## Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

### Papstrücktritt: Gottesdienst und Gesprächsabend

Wir möchten als Seelsorgeeinheit das epochale Geschehen, den Rücktritt des Papstes Benedikt XVI. von seinem Dienstamt, am **Mittwoch, 27. Februar um 19**

**Uhr mit einem Gottesdienst in St. Josef, Bruchhausen würdigen. Anschließend laden wir zu einem Gesprächs- und Informationsabend zum Thema: Papstrücktritt, um 20 Uhr in den Michaelsaal ein.** Gesprächsteilnehmer: Pfarrer Dr. Maaßen, Luthergemeinde, Prof. Dr. Richard Cemus, Rom, Pfarrer Dr. Roland Merz, Pfarrer Hugo Spinner

## Kindergarten St. Elisabeth

### Das kleine ICH BIN ICH

Die Kinder der grünen Gruppe des Kindergartens St. Elisabeth führen mit Bus und Bahn nach Karlsruhe, um sich dort das Stück „Das kleine Ich bin Ich“ im Figurentheater Marotte anzusehen. Mit den Kindern wurde das Buch vom „kleinen Ich bin Ich“ gelesen und erarbeitet. Es wurde dazu gebastelt, gemalt und gespielt. Dabei konnten viele Kinder mit dem kleinen Wesen, das nicht weiß, wer oder was es ist, mitfühlen. Am Ende ist das kleine Ich-bin-Ich so selbstbewusst, dass es seine Stärken genau kennt und sich so gut fühlt, wie es ist. Und genau aus diesem Grund findet es viele Tierfreunde. Dieses lustige Theaterstück war jetzt ein schöner Themenabschluss, das den Kindern und auch den begleitenden Erwachsenen sehr gut gefallen hat. Herzlichen Dank an unsere Mamas, die uns bei unserem Ausflug begleitet haben.



## Luthergemeinde

### 8. Serenadenkonzert

Am Sonntag, 24. Februar findet in der Kleinen Kirche um 19 Uhr das 8. Serenadenkonzert statt.

Dem schönen Raum in der Kleinen Kirche entsprechend werden Werke von Hildegard von Bingen, Heinrich Schütz und Orgelwerke des Frühbarocks aufgeführt. Die Ausführenden sind Dorothea Rieger (Freiburg), Sopran und Bruno Hamm (Ettlingen), Orgel.

## TV Ettlingenweiler

### Abt. Handball

#### Damen I

#### TVE - TV Knielingen 14:18 (6:8)

Das Spiel gegen den Tabellennachbarn gestaltete sich in der ersten Halbzeit noch ausgeglichen. Die wenigen erziel-

ten Tore lassen sich darauf zurückführen, dass auf beiden Seiten die Abwehr sehr gut stand. Wegen einiger Ballverluste im Angriff konnte die gegnerische Mannschaft durch Tempogegenstöße Tore erzielen und somit mit Führung in die Halbzeitpause gehen. Zu Beginn der zweiten Hälfte konnten die Fehler im Angriff nicht reduziert werden und weitere Kontertore waren die Folge. Erst gegen Ende der zweiten Halbzeit konnten wir das Spiel wieder sicherer gestalten und so den zwischenzeitigen Rückstand von 8 Toren auf 4 verkürzen.

Es spielten: Katharina Bechler, Christina Kassel, Nike Dingeldein, Lena Drixler, Melli Deck, Laura Vogel, Janine Utz, Fabienne Deck, Sophie Stenger, Lea Maisch, Nina Thom- Garcia, Lara Hurle, Laura Cullmann

### **TV Ettlingenweier : TSV Bulach 29:23 (13:10)**

Nach der Faschingspause ging es daheim gegen TSV Bulach. Hier wollte man unbedingt gewinnen, um den guten Lauf, den die Herren des TVE haben, fortzusetzen. So begann man das Spiel mit einer starken Abwehr, die den Gegner vor Probleme stellte. Der Ball konnte immer wieder erobert und dadurch einfache Kontertore erzielt werden. Im Laufe der ersten Hälfte konnte man sich auf bis zu sieben Tore absetzen. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff ließ man den Gegner durch Unkonzentriertheiten auf drei Tore herankommen. In der zweiten Hälfte fing man sich wieder und konnte abermals einen Vorsprung herauswerfen. Dabei gelangen einige schöne Tref-fer. Am Ende stand ein ungefährdeter 29:23-Sieg. Sein letztes Spiel für den TVE machte Yanis, der sich mit einer hervorragenden Leistung von der Mannschaft verabschiedete. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Es spielten: Yanis Harmance (Tor), Daniel Steinhülb (Tor), Remi Watrin (5) Hannes Mettmann (3), Marius Ochs (6), Tobias Deininger (1), Emanuel Zell (6), Claudiu Corneanu (1), Paul Manea (4), Björn Weber (2), Michael Pieske (1)

### **Spiele am kommenden Wochenende:**

#### **Samstag, 23. Februar:**

wC-Jgd.: 15.30 Uhr FV Leopoldshafen - SG Malsch/Ettlingenw. in Leopoldshafen  
Damen1: 20.00 Uhr SG Kronau/Östringen - TVE in Kronau

#### **Sonntag, 24. Februar:**

mD-Jgd.: 11.40 Uhr HSG PSV/SSC Ka - TVE in der Waldstadt, Otto-Hahn-Gymn.  
mC-Jgd.: 12.30 Uhr HSG Ettlingen/Bruchh. - TVE in der Albgauhalle  
wA-Jgd.: 18.00 Uhr HSG Pforzheim - TVE in Pforzheim, Sporthalle beim Fritz-Erler-Gymn.  
wB-Jgd.: 12.40 Uhr SG Malsch/Ettlingenw. - FV Leopoldshafen in Malsch  
wD-Jgd.: 14.10 Uhr SG Malsch/Ettlingenw. - HSG Wei/Grö in Malsch

### **Nachholspiele am Mittwoch, 27. Februar:**

mC-Jgd.: 18.30 Uhr TVE - TG Eggenstein in der Kreissporthalle  
mB-Jgd.: 19.00 Uhr FV Leopoldshafen - TVE in Leopoldshafen

### **Männliche C-Jugend TVE : FV Leopoldshafen 2 17 : 23**

Zum ersten Heimspiel in der neu gestalteten Franz-Kühn-Halle in Bruchhausen traten wir am Samstag gegen die C-Jugend aus Leopoldshafen an. Nach Punkte- und Leistungsstand waren wir gegen diesen Gegner vor der Partie der klare Favorit. Allerdings mussten wir auch dieses Spiel wieder mit Unterzahl bestreiten. Mit nur fünf (!) Spielern war von vornherein klar, dass es sehr schwer wird, dem Gegner Paroli zu bieten. Die Jungs begannen konzentriert, sodass nach 7 Minuten ein 4 : 0 für Ettlingenweier auf der Anzeigetafel stand. Nach und nach stellte sich der Gast aber auf die permanente Überzahl ein und erzielte Tor um Tor. Trotzdem gelang es den C-Jugendlichen, eine knappe 10 : 9-Führung mit in die Pause zu nehmen. Auch in der zweiten Hälfte hielten wir bis zur 20. Minute gut mit. Allerdings wirkte sich jetzt logischerweise der deutlich erhöhte Aufwand unserer Unterzahl auf die Kraft aus. Drei Minuten vor Spielende mussten wir noch eine 2-Minuten-Strafe hinnehmen und standen mit 3 gegen 6 Feldspielern auf verlorenem Posten. Trotzdem haben die Jungs hervorragend gekämpft, sodass sich die Niederlage in Grenzen hielt. Es spielten:

Lars, Samuel (3), Moritz (11), Eric (1), Dario (2)

## **Fußballverein Ettlingenweier**

### **1. Mannschaft**

#### **Testspiele**

Mittwoch, 20. Februar um 19 Uhr beim KSC  
KSC U 19 - FVE  
Donnerstag, 21. Februar um 19 Uhr beim KIT SC  
KIT SC - FVE

#### **Rückrunden Start**

Sonntag, 24. Februar um 14 Uhr FVE - SV Blankenloch  
Sonntag, 3. März um 15 Uhr FV Fortuna Kirchberg - FVE

### **2.Mannschaft**

Sonntag, 24. Februar um 12 Uhr FVE 2 - FV Graben 2  
Sonntag, 3. März um 13 Uhr FV Fortuna Kirchfeld 2 - FVE 2

### **Abt. Wandern**

#### **Wanderplan**

24. Febr. Freiolsheim-Moosbronn-Völkersbach  
24. März Ettlingenweier-Schluttenbach mit Einladung

28. April Baiersbronn  
20. Mai Bruchsal Michaelskapelle  
15. Juni Ausflug nach Nierstein  
14. Juli Forbach Ziegenpfad  
18. Aug. Wandern mit Jutta und Hans-Albert  
22. Sept. Alpirsbach-Schiltach  
13. Okt. Ittersbach Kuckucksweg  
10. Nov. Rund um Dobel  
08. Dez. Königsbach-Stein

Änderungen vorbehalten.

## **TTV Ettlingenweier 1980 e.V.**

### **Ortsentscheid der Tischtennis-mini-Meisterschaften**

Die Sieger des Ortsentscheids der Tischtennis-mini-Meisterschaften heißen Nina Lumpp (Jahrgang 2004 und jünger), Marcel Clour (Jahrgang 2004 und jünger) und Jonas Plathow (Jahrgänge 2002 und 2003). Sie setzten sich in ihrer jeweiligen Altersgruppe durch. Gesamtsieger wurde Jonas Plathow, der keines seiner Spiele verlor. Insgesamt waren am Wochenende beim TTV Ettlingenweier 9 Mädchen und Jungen am Start. Die "minis" zeigten unter den Augen ihrer Eltern sehenswerte Ballwechsel.

Für die Bestplatzierten heißt es nun sich beim Kreisentscheid für die nächste Runde zu qualifizieren. Über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide können sie bis hin zu den Endrunden der Landesverbände spielen. Wer zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt sogar nach entsprechender Qualifikation die Teilnahme am Bundesfinale 2013. Zusammen mit einem Elternteil sind die Besten der "minis" im kommenden Jahr Gast des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) in Bad Marienberg (Rheinland). Auf die Sieger des Bundesfinals wartet ein Besuch bei einer internationalen Großveranstaltung.

Die mini-Meisterschaften sind die erfolgreichste Breitensportaktion im deutschen Sport. In 29 Jahren haben fast 1,2 Millionen Kinder in ganz Deutschland daran teilgenommen und den Tischtennisvereinen nebenbei viele neue Mitglieder beschert. Sie vermitteln den Kleinen nicht nur Spaß, sie waren auch für einige spätere Nationalspieler der erste Schritt beim schnellsten Rückschlagspiel der Welt. Bastian Steger (1. FC Saarbrücken) ist so ein Beispiel: Er gewann bei Weltmeisterschaften zweimal die Silbermedaille mit der deutschen Herren-Nationalmannschaft und ist amtierender Deutscher Meister im Einzel und Doppel.

Ergebnisübersicht Mädchen (Jahrgänge 2004 und jünger): 1. Nina Lumpp, 2. Emely Heiser, 3. Leonie Lumpp

Ergebnisübersicht Jungen (Jahrgänge 2004 und jünger): 1. Marcel Clour, 2. Tim Martin



Ergebnisübersicht Jungen (Jahrgänge 2002 und 2003): 1. Jonas Plathow, 2. Jonas Lumpp, 3. Fabian Müller, 4. Niklas Martin



1. Vorstand Matthias Buchmüller mit den „Minis“

Durch Nachholspiele stand unsere Erste an zwei Tagen dreimal im Einsatz!

### **Herren, 1. Mannschaft, Bezirksliga Süd 9:4 gegen TTC Ersingen**

Ähnliche Spielstärken und beide Mannschaften gut am Start. Ettlingenweier startete mit einer Doppelbilanz von 2:1 sowie drei Einzelerfolgen, bevor der TTC Ersingen seinerseits einen Anschlusstreffer landen konnte. Unser erstes Paarkreuz lieferte im zweiten Durchgang bei absolut gleichen Chancen eine souveräne Vorstellung ab, insgesamt konnte damit das Vorrundenergebnis (9:6) um zwei Punkte verbessert werden.

Bastian Rüger (2.5), Jakob Schmid (1.5), Dominik Reitz (1.5) Leonel Holz (1.5), Dragan Dukic (1.0), Stefan Hamhaber (1.0),

### **Herren, 1. Mannschaft, Bezirksliga Süd**

#### **9:3 gegen TB Wilferdingen II**

In der Vorrunde trat die Zweite von Wilferdingen mit Torben Waßmann und Michael Rittmann an und ließ unserer Ersten nur Raum für ein Ergebnis von 4:9. In der Aufstellung letzte Woche fehlten diese und so ergab sich für unsere Bezirksliga Mannschaft ein QTTR-Vorteil von mehr als 700 Punkten, so dass zumindest theoretisch für jedes Spiel zwischen 50 und 180 Punkten Vorteil auf Seiten Ettlingenweier zu sehen waren, die bis auf ein Doppel und zwei Einzel auch erfüllt wurden.

Jakob Schmid (2.5), Bastian Rüger (2.5), Dominik Reitz (1.5), Dragan Dukic (1.0), Stefan Hamhaber (1.0) und Leonel Holz (0.5)

### **Herren, 1. Mannschaft, Bezirksliga Süd**

#### **8:8 gegen DJK Rüppurr II**

Unsere Aufsteigermannschaft hat es inzwischen weiter nach vorne auf Platz 5 geschafft, die Erste von Rüppurr steht aktuell auf Platz Neun, darf aber keinesfalls unterschätzt werden, da diese Position durch die Vorrundenaufstellung und einigen Spielen mit Ersatzspielern dem Potential dieser Mannschaft aktuell nicht gerecht wird. QTTR ist sogar der Meinung, sie stehe 200 Punkten vor unserer Ersten. Umso besser, viel Feind viel Ehr. Zunächst sah es aber gar nicht danach aus, denn nach 2 gewonnenen Doppeln

blieb der Erfolg in den ersten Einzeln zunächst aus, so dass Rüppurr bis 2:5 aus unserer Sicht vorpreschen konnte. Leonel Holz machte den größten Schritt, als er den 100 Punkte besseren Hans Kilian in fünf packenden Sätzen bezwang und damit Motivation lieferte für weitere Überraschungen, z.B. setzte sich Jakob Schmid über knapp 70 Vorteilspunkte gegenüber dem stark auftretenden Volker Friedel hinweg, Rüppurrs Speerspitze. Weitere Erfolge führten zum Stand von 8:7 und lösten das Entscheidungsdoppel aus, bestritten von Schmid/Rüger, die an diesem Tag seit 12:00 auf hohem Niveau präsent waren, so dass nach 10 Stunden Konzentration dieser Erfolg auf einen anderen Tag verschoben werden musste.

Dominik Reitz (2.5), Jakob Schmid (1.5), Bastian Rüger (1.5), Leonel Holz (1.5), Stefan Hamhaber (1.0),

### **Herren, 2. Mannschaft, Bezirksklasse 1:9 gegen TTC Karlsruhe-Neureut**

Edith Urban, die ehemalige Weltmeisterin mit Trainerlizenz hat ihre Jungs gut auf der Linie, ihre Erfahrung fließt in die ganze Mannschaft ein. Eine sehr schwere Aufgabe, hier zum Erfolg zu kommen, aller Respekt gilt Markus Wipfler, der den Ehrenpunkt gegen Steffen Schäfer sicherte und im zweiten Einzel gegen Edith Urban mehrere Sätze bis in die Verlängerung kämpfte und sich erst im fünften Satz geschlagen gab. Auch Armin Maurer wollte die 130 Punkte Vorteil von Eduardo Bruno fünf Sätze lang nicht gelten lassen. Am Ende blieb die Freude über hochklassige Ballwechsel und die Einsicht, dass Neureut II an diesem Tag nicht zu schlagen war. Markus Wipfler (1.0),

### **Herren, 5. Mannschaft, Kreisklasse C, St. 2**

#### **1:9 gegen TTG Spöck II**

Eine ähnliche Situation fand unsere Fünfte vor. Der Tabellenführer Spöck lud ein und Ettlingenweier V auf aktuell Platz 8 stehend trat an, um die 900 QTTR Punkte zu überwinden. Spöck II machte kurzen Prozess, in weniger als 2 Stunden, kein Spiel mehr als vier Sätze, das war's. Christian Platow ist es zu verdanken, dass man wenigstens nicht mit leeren Händen abziehen musste, in ebenso kurzen vier Sätzen bezwang er Volker Hartmann.

Christian Platow (1.0)  
Tel: 07243 / 99450

## **Musikverein Ettlingenweier e.V.**

### **Musikprobe Hauptorchester**

Die nächste Musikprobe findet am Freitag, 22. Februar um 20 Uhr, im Vereinsheim des Musikvereins Ettlingenweier.

### **Musikprobe Jugendorchester**

Die Spielgemeinschaft Da Capo hat auch diese Woche wieder am Freitag um 18:30 Uhr, im Vereinsheim, Probe.

### **Ausbildung beim MVE**

Warum denn in die Ferne schweifen ?! .... hat Ihr Sohn / Ihre Tochter Interesse ein Instrument zu erlernen oder erste Schritte in die Welt der Musik zu unternehmen ? Oder haben Sie mal ein Instrument gespielt und möchten wieder anfangen?

Unser Angebot an Sie:

- Blockflötenunterricht
- Percussiongruppe
- Instrumentalausbildung an Blasinstrumenten und Schlagzeug
- Jugendorchester Spielgemeinschaft Da Capo
- Hauptorchester

Die Kinder erhalten eine qualifizierte Ausbildung, zu deutlich günstigeren Vereinskonditionen, nach Wahl an der Musikschule Ettlingen oder an der Musikschule Forum Musicum Bruchhausen. Des Weiteren haben die jungen Musiker auch die Möglichkeit in unserem Jugendorchester, der Spielgemeinschaft „Da Capo“, mitzuspielen.

Auch Erwachsene, welche gerne ihr Hobby wieder aufnehmen möchten oder nicht mehr alleine zu Hause spielen wollen, sind gerne willkommen. Wir unterstützen Sie beim Wiedereinstieg. Geben Sie sich einen Ruck und kommen Sie vorbei.

Jugendprobe, jeden Freitag, 18:30 Uhr, im Vereinsheim bei der Bürgerhalle Hauptorchesterprobe, jeden Freitag, 20 Uhr, im Vereinsheim bei der Bürgerhalle Ihr Ansprechpartner: Clemens Kaiser 07243 / 93 84 79, Informationen können Sie auch per E-Mail anfordern: jugendleiter@mv-ettlingenweier.de

### **MVE-Treff im Monat März:**

Alle Freunde des Vereins treffen sich auch im März wieder zum MVE-Treff. Er findet am Donnerstag, 7. März, um 14.30 Uhr im Vereinsheim statt.

### **Vorschau**

22. Februar: Geburtstagsständchen Wilhelm Maisch, Kinzigstr. 8, 19:30 Uhr  
1. März: Geburtstagsständchen Volker Bühler, Karl Hofer Str. 3, 19:30 Uhr

### **Reinschauen**

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter [www.mv-ettlingenweier.de](http://www.mv-ettlingenweier.de) oder beim Vorstand unter 07243 / 597010

## **Deutsches Rotes Kreuz**

### **Leben spenden - ein gutes Gefühl**

### **DRK-Blutspendedienst ruft zur Blutspende auf**

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet um eine Blutspende

**Donnerstag, 21. Februar  
von 14.30 bis 19.30 Uhr  
Bürgerhalle, Dorfriesenstr. 8  
Ettlingenweier**

Alle Spender, die bis 31. Mai 2013 dreimal beim DRK in Baden-Württemberg

Blut spenden, erhalten als Dankeschön einen exklusiven Einkaufskorb oder alternativ ein original Schweizer Taschenmesser im DRK-Design.

Weitere Informationen unter der gebührenfreien Hotline 0800 1194911 und unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erhältlich.

## Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Ettlingenweier

### Altpapiersammlung

Am Samstag, **23. März**, führt die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Ettlingenweier, die nächste Altpapiersammlung durch. Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger das gesammelte Altpapier an diesem Tag möglichst gebündelt am Straßenrand abzustellen und appellieren an Sie, erneut darauf zu achten, dass keine anderen Materialien wie Plastik oder dergleichen unter das Altpapier rutschen. Dies führt sonst zu einem erhöhten Kosten- und Zeitfaktor bei der Entsorgung in den Anlagen.

Ab 9 Uhr werden die Kameradinnen und Kameraden sowie die Jungen und Mädchen der Jugendabteilung die Straßen abfahren und die vor den Häusern abgelegten „Bündel“ in die hierfür vorgesehenen Fahrzeuge aufladen und abtransportieren. Helfen Sie mit und tragen Sie auch weiterhin das „alte Papier“ zusammen. Die Wehr bedankt sich schon im Voraus für Ihre Hilfe und Unterstützung.

## GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

### Ausflug nach Straßburg

Auch in diesem Jahr ging es wieder nach Straßburg zum bunten Karnevalsabend unserer Freunde, der Roten Löwe Garde. Es war ein schöner Abend und alle hatten viel Spaß. Gefahren wurde wieder gemeinschaftlich in einem gemieteten Bus, in dem nicht nur die GroKaGe sondern auch befreundete Karnevalsvereine aus Karlsruhe und Umgebung mit an Bord waren. Die GroKaGe bedankt sich bei Bernie Vogel für die Organisation und bei allen Beteiligten für die schöne Fahrt. Wir freuen uns schon jetzt auf nächstes Jahr!

## VdK Ortsverband Ettlingenweier

### Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des V.d.K. Ettlingenweier wurde auf **Freitag, 8. März um 19 Uhr** festgelegt. Versammlungsort ist der „**Vereinsraum des Tischtennisvereins Ettlingenweier**“ bei der Bürgerhalle

### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung

3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Kassenbericht
6. Bericht der Revisoren
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung der Verwaltung
9. Neuwahlen der Gesamtverwaltung
10. Referat des Kreisvorsitzenden Herrn Schmidt
11. Verschiedenes

Alle Mitglieder und deren Angehörige sind eingeladen. Die Verwaltung bittet um rege Teilnahme. Anträge zur Tagesordnung sind gemäß Satzung bis 1. März beim 1. Vorsitzenden Herrn Utz, Scheibenhardter Str.11a, schriftlich einzureichen.

## Stadtteil Oberweier



### Nachruf zum Tode von

#### Helmut Hartmann

Am Donnerstag, 6. Februar 2013 starb Helmut Hartmann friedlich im Kreise seiner Familie. Die würdige Trauerfeier fand am Mittwoch, 13. Februar, unter großer Anteilnahme, in der St. Wendelin Kirche von Oberweier statt.

Die ehrenamtliche Tätigkeit von Helmut Hartmann in Oberweier umfasste viele Stationen, von denen hier einige erwähnt seien:

Mitglied des Gemeinderates der damals noch selbständigen Gemeinde Oberweier, dann langjähriges Mitglied des Ortschaftsrates, gefolgt von einer über 10-jährigen Tätigkeit als Ortsvorsteher und stellvertretender Ortsvorsteher.

Wichtig war Helmut Hartmann immer der Austausch mit den Partnergemeinden Étoges, Férebrianges und Beaunay. Hier war Helmut Hartmann die treibende Kraft, wobei ihm vor allem der Austausch der Jugendlichen besonders am Herzen lag. Stets war er Motor für diesen aktiven Austausch; auf sportlicher und musikalischer Ebene sowie auch im Jugendbereich und auf Verwaltungsebene.

Neben der Partnerschaft waren ihm die Vereine von Oberweier und hier voran der TSV Oberweier ein großes Anliegen. Im Vorstand des Sportvereins engagierte sich Helmut Hartmann über 42 Jahre und bekleidete hierbei verschiedene Positionen.

Helmut Hartmann war ein gradliniger, stets verlässlicher Partner und Ratgeber. Die Mitglieder des Ortschaftsrates von Oberweier trauern um einen sehr engagierten und verdienten Bürger.

Wolfgang Matzka  
Ortsvorsteher

## Schornsteinreinigung

Die erste Schornsteinreinigung des Jahres wird in Oberweier Mitte März durchgeführt. Bitte eventuell erforderliche Wartungsarbeiten rechtzeitig durchführen lassen.

## Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

### Papstrücktritt: Gottesdienst und Gesprächsabend

Wir möchten als Seelsorgeeinheit das epochale Geschehen, den Rücktritt des Papstes Benedikt XVI. von seinem Dienstat, am **Mittwoch, 27. Februar um 19 Uhr mit einem Gottesdienst in St. Josef, Bruchhausen würdigen. Anschließend laden wir zu einem Gesprächs- und Informationsabend zum Thema: Papstrücktritt, um 20 Uhr in den Michaelsaal ein.** Gesprächsteilnehmer: Pfarrer Dr. Maaßen, Luthergemeinde, Prof. Dr. Richard Cemus, Rom, Pfarrer Dr. Roland Merz, Pfarrer Hugo Spinner

## Luthergemeinde

### 8. Serenadenkonzert

Am Sonntag, 24. Februar findet in der Kleinen Kirche um 19 Uhr das 8. Serenadenkonzert statt.

Dem schönen Raum in der Kleinen Kirche entsprechend werden Werke von Hildegard von Bingen, Heinrich Schütz und Orgelwerke des Frühbarocks aufgeführt. Die Ausführenden sind Dorothea Rieger (Freiburg), Sopran und Bruno Hamm (Ettlingen), Orgel.

## TSV Oberweier

### Aktuell

### Erfolgsgaranten beim TSV: Trainerduo verlängert bis Sommer 2014

In den letzten Wochen wurde nicht nur viel trainiert, sondern im Hintergrund auch Gespräche mit dem Trainerduo über ihre Zukunft geführt. Stephan Reichert und Matthias Frank betreuen nun seit 1,5 Jahren beim TSV die 1. und 2. Mannschaft. Bei Amtsantritt übernahmen sie die Erste auf dem 12. Platz in der Staffel B2. Ein Jahr später wurde es nur der 10. Tabellenplatz, aber schon da konnte man eine deutliche Tendenz erkennen. So verlängerte man schon letztes Jahr frühzeitig und vertraute auf ihre Fähigkeiten. Aktuell steht die Erste auf Platz 3 in der Staffel B2 und hat damit gute Chancen für den Aufstieg in die A Klasse!

Bereits vergangenen Dienstag gaben dann die beiden Trainer dem Verein die Zusage auf ein weiteres Jahr beim TSV Oberweier. Beide sind der Meinung, dass die Entwicklung der Spieler noch lange nicht am Ende ist. Diese Nachricht ist mit Sicherheit keine große Überraschung,



war ihr Vorgänger W. Hoffmann bereits über 7 Jahre der Chefcoach. "Wir sind nicht der Verein, der alle Jahre wieder einen neuen Trainer präsentieren will. Es ist uns wichtig, mit den beiden Trainern hier etwas aufzubauen, und der bisherige Erfolg zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind!" so der 2. Spielausschuss P. Straub. Nachdem die Trainerfrage für die nächste Saison geklärt ist, werden nun die Gespräche mit den einzelnen Spielern geführt. Aber auch hier ist man optimistisch, denn die Spieler wissen, dass hier etwas entstehen kann.

#### Testspiele

16.2. TuS Hügelsheim vs. TSV I und SV Waldprechtsweier vs. TSV II  
Leider fielen beide Spiele dem Wetter zum Opfer!  
Die nächsten Testspiele stehen an:  
23. Feb. Durlach Aue III – TSV Oberweier 11 Uhr  
24. Feb. FSV Büchenau I – TSV Oberweier 13:30 Uhr

## Deutsches Rotes Kreuz

### Leben spenden - ein gutes Gefühl

#### DRK-Blutspendendienst ruft zur Blutspende auf

Der DRK-Blutspendendienst Baden-Württemberg-Hessen bittet um eine Blutspende

**Donnerstag, 21. Februar**  
**von 14.30 bis 19.30 Uhr**  
**Bürgerhalle, Dorfriesenstr. 8**  
**Ettlingenweier**

Alle Spender, die bis 31. Mai 2013 dreimal beim DRK in Baden-Württemberg Blut spenden, erhalten als Dankeschön einen exklusiven Einkaufskorb oder alternativ ein original Schweizer Taschenmesser im DRK-Design.

Weitere Informationen unter der gebührenfreien Hotline 0800 1194911 und unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de)

## Narrengruppe Oberweier

### Abteilung Buschbach-Gugge

#### Rückblick!



Die 5. Jahreszeit ist vorbei, die Gugge sind ausgepowert und auch die Instrumente haben jetzt eine Pause verdient. Vom Schmutzigen Donnerstag an bis zum Faschingsdienstag legten die Buschbach-Gugge wahrlich einen Umzugs-Marathon zurück.

Donnerstags waren die Gugge zu Gast bei der **GroKaGe Ettlingenweier** bei ihrer SchmuDo-Party. Wie immer gaben sie ihr Können zum Besten und heizten dem verkleideten Publikum mit ihrem Sound ordentlich ein - es wurde getanzt, geschunkelt und gelacht. Im Anschluss verbrachten die Gugge noch einen schönen Abend, bevor es am Freitagmorgen auch schon weiterging. Dort zogen sie mit den Kindergarten- und Grundschulkindern mit einem kleinen **Umzug durch Oberweier**. Zur Freude der Narren waren auch viele Zuschauer am Straßenrand und warfen den Kids Süßigkeiten zu. Mit einem letzten Lied verabschiedeten sich die Gugge, doch am Abend ging es dann auch schon weiter nach **Spessart**. Mit ihren flotten Rhythmen sorgten sie für ausgelassene Stimmung bei den Zuschauern, die trotz der weißen Winterpracht so zahlreich erschienen waren. Nach einer kleinen Stärkung ging es für die Oberweier auch schon weiter nach **Bietigheim zum Guggefest der Schdroosefetzta!** Mit ihren Instrumenten gewappnet marschierten die Gugge in Richtung Bühne und sorgten mit ihren Beats für närrische Stimmung im Publikum.

Samstags tourten sie weiter zum **Umzug der Narren-Zunft Schöllbronn**, wo es der Wettergott leider nicht so gut mit den Narren meinte und es ordentlich schneien ließ. Zur Freude der Umzugsteilnehmer ließ sich das närrische Publikum davon nicht abhalten und stürmte auf die Straßen Schöllbronn und feierte mit Hästrägern, Gugge-Musiken und Faschingswagen die 5. Jahreszeit. Eingeschneit kamen die Gugge am Umzugsende an – danach war erst einmal eine Stärkung fällig.

Sonntags ging es dann weiter Richtung Darmstadt, genauer gesagt nach **Eschollbrücken-Eich**. Mit Instrumenten und süßem Wurfmateriale zogen die Buschbach-Gugge in einem langen, aber schönen Umzug an der außen stehenden Menge vorbei weiter in Richtung Halle. Nach kurzem Ausruhen und einer kleinen Stärkung wurden die Gugge mit Jubeln und tosendem Applaus zum Einmarsch gebeten. Die Halle bebte, die verkleideten Narren klatschten im Rhythmus und ließen die Gugge auch so schnell nicht wieder gehen - auch nach dem Ausmarsch heizten sie mit einigen Zugaben dem brodelnden Kessel aus Fasenachtern kräftig ein.

Weiter im Programm ging es mit dem alljährlichen **Ettlinger Rosenmontagsumzug**. Nicht nur während dem Umzug sondern auch im Anschluss auf der Bühne hatten die Zuschauer genug Ausdauer, um sich zu der fetzigen Musik der Buschbach-Gugge zu bewegen, mitzusingen und zu klatschen.

Endspurt: Dienstags ging es erstmals für die Buschbach-Gugge zum Abschluss der 5. Jahreszeit auf den **Bilfinger Umzug**, der sehr viele Besucher auf die

Straßen lockte, die fleißig klatschten und sich zu den närrischen Klängen der Buschbach-Gugge bewegten. Nach einem langen aber schönen Umzug hieß es ein letztes Mal "Narri Narro und Helau" für diese Kampagne. Zufrieden aber auch traurig machten sich die Buschbach-Gugge auf den Heimweg und genossen die letzten Stunden der närrischen Zeit mit leckerer Pizza.

## Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

### Winterschnittkurs

Im Februar, wenn das Wetter warm und trocken den nahenden Frühling ahnen lässt, beginnt die Bestellung des Hausgartens. An Bäumen und Sträuchern ist der Winterschnitt auszuführen. Hierzu sollte man aber nicht nur das nötige Feingefühl besitzen, sondern auch noch eine kleine Portion Fachwissen, damit der Winterschnitt problemlos und sinnvoll über die Bühne geht.

Wie alle Jahre organisiert der OGV Oberweier auch 2013 einen Winterschnittkurs. Dieser findet statt am Samstag, 23. Februar, um 14 Uhr, im Garten der Familie Wolfgang Matzka. Treffpunkt ist am Spielplatz an der Ecke Etogesstraße/Grundfeldweg.

Alle Vereins-Mitglieder und interessierte Nichtmitglieder sind dazu eingeladen.

## VdK Ortsverband Oberweier

Die Jahreshauptversammlung findet am Montag, 25. Februar um 18 Uhr in der Sportgaststätte des TSV Oberweier statt. Die Tagesordnung wurde rechtzeitig bekanntgegeben.

## Kameradschaft ehemaliger Soldaten 1890 Oberweier e.V.

### Vereinschießen in Schwann

Das diesjährige Vereinschießen in Schwann findet am **Samstag, 2. März um 14 Uhr** statt. Alle Mitglieder und deren Angehörige sowie Freunde der Kameradschaft sind eingeladen. Abfahrt ist um 13.30 Uhr mit den Privat-Pkw am Marktplatz in Oberweier.

Für Frauen und Männer wird es wieder folgende Wettbewerbe geben: Luftgewehr- und Kleinkaliberschießen. Aufgrund des grossen Erfolges der letzten Jahre, werden auch dieses Jahr wieder Jugendwettbewerbe mit dem Kinder-Luftgewehr durchgeführt.

Für die Erwachsenen wird auch wieder das Großkalibrige Pistolenschießen bis Kaliber 45 ACP und Revolverschießen in einer speziellen Schießbahn angeboten.

**Meldungen für die Teilnahme und den Jugendwettbewerb** bitte an **Stephan Andretzky** zwecks Organisation der Wettbewerbe.

## Jahreshauptversammlung

Am **Donnerstag, 14. März** findet die diesjährige Jahreshauptversammlung um **20 Uhr in der Waldsaumhalle Oberweier** statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.

**Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:**

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Ehrungen
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Kassenführers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung der Verwaltung
9. Verschiedenes

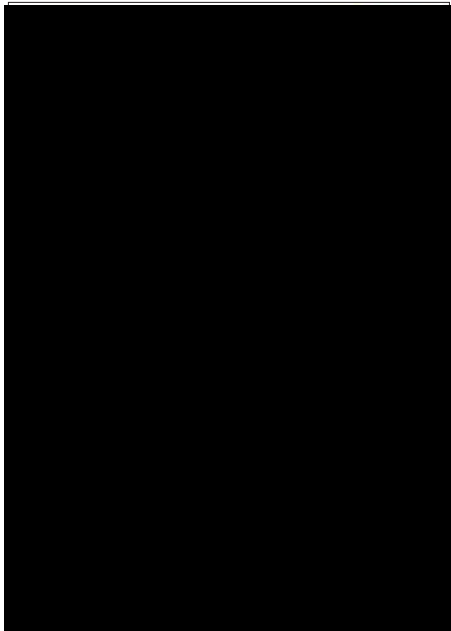
Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis 7. März an den 1. Vorsitzenden, Stephan Andretzky, Etogesstrasse 42, 75275 Ettlingen-Oberweier einzureichen. Bitte per Post verschicken, per FAX an 0 72 43 / 59 79 12, oder per e-Mail: [stephan.andretzky@ses-schaltanlagen.de](mailto:stephan.andretzky@ses-schaltanlagen.de)

## Musikverein Oberweier

### Musikalischer Frühschoppen

Am Sonntag, 24. Februar, veranstaltet der Musikverein Oberweier wieder einen musikalischen Frühschoppen in der Waldsaumhalle Oberweier.

Alle Freunde guter Blasmusik sind herzlich dazu eingeladen.



## Stadtteil Schluttenbach



## CDU Schluttenbach

### Einladung zu Treffen mit Europaabgeordnetem

Die Pläne der EU-Kommission zur Ausschreibung der Lizenzen zur Wasserversorgung beunruhigen die Bevölkerung

sehr. Was bezweckt die EU-Kommission? Droht eine Preisexplosion beim Wasser durch die angestrebte Liberalisierung und Privatisierung?

Diese und andere Fragen zur europäischen Politik können wir mit unserem Experten,

**Daniel Caspary, MdEP**  
**am Donnerstag, 28. Februar, um 20 Uhr im Rathaussaal Schluttenbach**

diskutieren. Nutzen Sie die Gelegenheit zur Aussprache mit unserem Europaabgeordneten!

## Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schluttenbach

### Jahreshauptversammlung der Abt. Schluttenbach im Feuerwehrhaus.

Abteilungskommandant **Johann Abend** konnte den Ortsvorsteher Heiko Becker, Stv. Kommandant Marcus Rudolph, Stv. Ortsvorsteher Mathias Günter die aktiven Kameradinnen und Kameraden sowie die Alters und Reservemannschaft herzlich begrüßen. Nach dem Totengedenken folgte der Bericht des Abteilungskommandanten Johann Abend. Die Abt. Schluttenbach zählte im Jahre 2012 **24 Aktive** und **4** zu der **Altersmannschaft** gehörende Mitglieder. Die Jugendabteilung bestand aus **4 Jugendlichen**. Es fanden **20** Übungsabende statt, hinzu kamen verschiedene Sonderübungen, sowie die gemeinsamen Übungen des Löschverbandes Berg (Schluttenbach, Schöllbronn und Spessart)

Die Abt. Schluttenbach hatte im Jahr **2012 13 Einsätze**, die sich wie folgt aufgliedern: 7 Brandeinsätze, 3 Fehlalarme (Kaminbrände, eingelaufene Feuermelder), 1 Technische Hilfe (entfernen von umgestürzten Bäumen), 1 Führungsgruppe sowie 1 Sicherheitswache. Darunter waren Alarmierungen für den Löschverband Berg der Abteilungen Spessart, Schöllbronn und Schluttenbach. Dennoch blieb die Wehr auch im Jahr 2012 glücklicherweise von größeren Ereignissen verschont.

Auch die Ausbildung kam durch Theorie und Praxis nicht zu kurz.

Es wurden folgende Lehrgänge besucht: Gruppenführer: Tobias Bronner

Grundausbildung / Sprechfunke: Sandra Mahr, Sebastian Laible, Dominik Keßler,

Atemschutzgeräteträger: Alissa Kunzweiler, Sandra Mahr, Sebastian Laible, Sascha Moser

Leistungsabzeichen BRONZE: Martin Schneider, Sandra Mahr

Diese Lehrgänge wurden in der Freizeit an mehreren Abenden sowie Samstagen absolviert.

Abt. Kdt. J. Abend bedankte sich bei seinem Stellvertreter Carsten Günter, den Gruppenführern Jürgen Fang, Walter Schuppiser, Martin Schneider und Daniel Bartelme für die Unterstützung im vergangenen Jahr.

Schriftführer Frank Portele gab einen ausführlichen Bericht über das vergangene Jahr ab. Auch über Veranstaltungen zur Kameradschaftspflege konnte er berichten wie z.B. das Fest im Juni rund ums Feuerwehrhaus, einen Aktiven Ausflug in die Pfalz, den Familientag die Adventsfeier und einen Kegelabend. Veranstaltungen der befreundeten Abteilungen Sulzbach und Schöllbronn wurden besucht. Die Altersmannschaft konnte über ihren Obmann Werner Beyerle vermelden, dass sie aktiv am Geschehen ihrer Abteilung teilgenommen und mitgewirkt hat.

Jugendleiter Carsten Günter konnte von der Jugendabteilung über ein abwechslungsreiches Jahr berichten. Es fanden gemeinsame Übungsabende statt theoretisches sowie praktisches Wissen und Können wurden erlernt und vertieft. Die Jugendfeuerwehr beteiligte sich an mehreren Aktivitäten wie z.B. Mithilfe beim Feuerwehrfest, Hydrantenkontrolle, die gemeinsame Übung der Jugendfeuerwehren der Abteilungen in Bruchhausen, Streckenposten beim Mountainbike-Rennen. Als Highlight erwähnte er das Zeltlager in Hauenstein in der Pfalz, das bereits zum zweiten Mal gemeinsam mit den Abt. Schöllbronn und Spessart durchgeführt wurde. Verschiedene Freizeit und Feuerwehrveranstaltungen wurden besucht.

Carsten Günter bedankte sich für die Mithilfe bei Abt. Kdt. Johann Abend, Martin Schneider, Tobias Bronner und Sascha Moser für die Unterstützung im vergangenen Jahr.

Abteilungskassier Werner Merklinger konnte von einem positiven Kassenstand berichten. Die Kassenprüfer Josef Leuchtenmüller und Herbert Schneider bescheinigten ihm eine korrekte Kassenführung. OV Becker nahm die Entlastung des Abt. Ausschusses vor. Die Entlastung wurde einstimmig von den anwesenden Kameradinnen und Kameraden ausgesprochen.

Die Kassenprüfer Herbert Schneider und Josef Leuchtenmüller wurden einstimmig wiedergewählt. Ortsvorsteher Heiko Becker sprach im Namen der Ortsverwaltung sowie aller Bürger von Schluttenbach den Dank für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr an alle Kameraden aus. Er erwähnte auch die gute Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen.

Stv. Kommandant Marcus Rudolph überbrachte in seinem Grußwort die Grüße von Oberbürgermeister Arnold und Bürgermeister Fedrow. Er bedankte sich bei der Abt. Schluttenbach für eine gute und zuverlässige Zusammenarbeit innerhalb der Gesamtwehr und bescheinigte der Abt. einen sehr guten Ausbildungsstand.

Nun standen Beförderungen und Ehrungen an. Durch den Stv. Kdt. Marcus Rudolph wurden folgende Kameraden befördert zum: Feuerwehrmann Sebastian



Laible und Dominik Kessler, Hauptfeuerwehrmann Tobias Bronner, Löschmeister Dominik Leuchtenmüller. Kamerad Frank Portele wurde für 15Jährige Aktive Dienstzeit in der Feuerwehr Ettlingen mit dem Bronzenen Ehrenzeichen der Stadt Ettlingen von Stv. Kdt. Marcus Rudolph und Ortsvorsteher Heiko Becker ausgezeichnet.

Eine ganz besondere Ehrung stand nun an. **Bernhard Günter** ist 60 Jahre Mitglied in der Abt. Schluttenbach. Durch den Stv. Kdt. Marcus Rudolph, Abt. Kdt. Johann Abend wurde er mit einer Urkunde und einem Präsent ausgezeichnet. Nachdem unter Punkt Verschiedenes keine Anträge vorlagen und die Wortmeldungen beantwortet wurden, konnte Abt. Kommandant J. Abend die Jahreshauptversammlung schließen. Er bedankte sich nochmals bei den Kameraden und den Gästen für ihr Kommen und lud zum gemütlichen Beisammensein ein.



Bild von links: Ortsvorsteher Heiko Becker, Abt. Kdt. Johann Abend, Stv. Kdt. Marcus Rudolph, Bernhard Günter, Frank Portele, Sebastian Laible, Tobias Bronner, Dominik Keßler

## Stadtteil Schöllbronn



### Sitzung des Ortschaftsrates Schöllbronn

Am Mittwoch, 27. Februar 2013 findet um 19 Uhr im Sitzungssaal die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Schöllbronn statt.

Tagesordnung:

TOP 1:

Fragen, Anregungen und Bekanntgaben der Bürger/innen.

TOP 2:

Information durch den Förderverein zum Sachstand Waldbad.

TOP 3:

Potenzialstudie Schulareal; Information über den aktuellen Sachstand bezüglich Kindergarten und Schule und das weitere Vorgehen.

TOP 4:

Potenzialstudie Schulareal; Information über den aktuellen Sachstand bezüglich der weiteren Projekte und das weitere Vorgehen.

TOP 5:

Winterdienst; Information zum Pilotprojekt 2012/2013.

TOP 6:

Haushalt 2013; Mittel für Schöllbronn.

TOP 7:

Stellungnahme zu bis zum Sitzungstermin eingegangenen Bauanträgen.

TOP 8:

Bekanntgabe weitergeleiteter Bauanträge.

TOP 9:

Fragen, Anregungen, Bekanntgaben.

Die Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

gez.

Steffen Neumeister

Ortsvorsteher

### Sind Ihre Ausweisdokumente noch gültig?

Denken Sie rechtzeitig vor dem nächsten Urlaub daran, Ihren Reisepässe oder Personalausweis zu beantragen bzw. verlängern zu lassen. Sie benötigen hierfür ein biometrisches Passbild sowie die Geburts- oder Heiratsurkunde.

### Einwurfzeiten bei Glascontainern

Hinweisen möchte die Ortsverwaltung auch auf die Einwurfzeiten bei den Glascontainern. Bitte halten Sie sich an die auf den Containern aufgedruckten Einwurfzeiten: **Montag bis Samstag von 8 bis 20 Uhr.**

### Fahrkarten – auch in der Ortsverwaltung erhältlich

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Ortsverwaltung auch Zonen- und Monatskarten des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV) erhältlich sind.

### Badekarten – der Vorverkauf läuft

Aktuell sind die Badekarten der Ettlinger Bäder für die kommende Saison im Vorverkauf erhältlich. Sie erreichen die Mitarbeiter der Ortsverwaltung zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Dienstag 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr

Mittwoch 7. - 12 Uhr

Donnerstag 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr

Freitag 8 - 13 Uhr

Nutzen Sie diesen Service direkt Vor-Ort

### Fundsachen

In der Sporthalle in Schöllbronn wurde ein Schlüssel einer Schließanlage gefunden. Verloren wurde der Schlüssel vermutlich am 9. oder 11. Februar. Der Eigentümer kann den Schlüssel unter Vorlage der Schlüsselkarte oder eines Schlüssels mit derselben Nummer abholen.

Außerdem wurde am 11. Februar ein Geldbetrag auf dem Weg von Schluttenbach nach Schöllbronn gefunden. Der Eigentümer kann unter Nennung der genauen Höhe den Geldbetrag abholen. Sie erreichen die Ortsverwaltung Schöllbronn unter 07243/2416 oder per E-Mail: [ov-schoellbronn@ettlingen.de](mailto:ov-schoellbronn@ettlingen.de).

## Kindergarten St. Elisabeth

**Informationselternabend zum Thema „Ergotherapie – Entwicklungschancen für Ihr Kind“**

am **Mittwoch, 13. März um 20 Uhr** im Kindergarten (Bonifatiusaal) in Schöllbronn.

Inhalte:

Ihr Kind erlernt:

- Entwicklung und Verbesserung von Motorik, Koordination, Wahrnehmung und Kommunikation
  - größtmögliche Selbstständigkeit und Sicherheit im Alltag, im Kindergarten, in der Schule und im weiteren Umfeld
- Dazu werden sportliche, handwerkliche und spielerische Tätigkeiten genutzt, die Ihrem Kind viel Freude bereiten, es aufbauen und ermuntern. Auch Sie als Eltern erhalten auf Wunsch Tipps und Hilfestellungen für zu Hause.

Referentin: Andrea Hegener, Ergotherapeutin

Anmeldung erbeten im Kindergarten unter Tel. 28268

Unkostenbeitrag 5,- €

## Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Termine:

**Freitag, 22. Februar**

**Yoga auf dem Stuhl fällt leider wegen Krankheit aus**

17 Uhr – **PC-Runde**

Fragen, Antworten, Probleme, Lösungen und Gedankenaustausch am „Runden Tisch“ in lockerer Runde. Anmeldung nicht erforderlich.

**Montag, 25. Februar**

17 Uhr – **Kino-Klassiker: „Ein Herr ohne Kleingeld“** – Kostenbeitrag € 2,00 Ein französisch-italienischer Spielfilm mit Jean Gabin aus dem Jahr 1960

**Dienstag, 26. Februar**

9:30 Uhr – **Stabil und mobil im Alter**

Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK.

**Mittwoch, 27. Februar**

15 Uhr – **Nordic-Walking** – Treff: Neuroder Straße 24

Es wird eine Einführung in die Technik des Gehens mit Stöcken gegeben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Für Geübte geht eine zweite Gruppe auf Tour.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, in der Weierer Straße 2, im Lesesaal statt.

**Anmeldung und weitere Information:**

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014,

E-Mail: [gmarschar@arcor.de](mailto:gmarschar@arcor.de)

## Altenwerk-Seniorenkreis St. Bonifatius Schöllbronn

### Einladung

Unser nächstes Treffen findet am **Diens- tag, 5. März um 14.30 Uhr** im Bonifa- tiushaus statt. Wir widmen uns dabei dem Thema **Leben und Wirken der Hl. Hildegard von Bingen**.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Der ursprünglich vorgesehene Besin- nungsnachmittag mit Krankensalbung durch Herrn Pfarrer Pummer wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

## TSV Schöllbronn

### Mitgliederverwaltung

Information an alle Mitglieder/-innen des TSV-Schöllbronn 1907 e.V.

Hiermit möchte die Mitgliederverwaltung (MV) darauf aufmerksam machen, dass im Laufe des Aprils 2013 wieder die Mitglieds- beiträge eingezogen werden. Anträge bzgl. Ermäßigung des Beitrages für Schüler/-innen und ermäßigungsberechtigte Personen gemäß der Beitragsordnung müssen bis 31. März 2013 der MV vorliegen. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden!!!

Bitte teilen Sie der MV auch immer et- waige Änderungen Ihrer Daten (Konto- Nr. / Anschrift usw.) mit, um unnötigen Ärger / Rückbuchungen zu vermeiden. Auch Änderungen Ihres aktuellen Status bzgl. Passiv / Aktiv sollten uns spätes- tens bis zum 31. März vorliegen. Vielen Dank für die Mithilfe. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Annette und Thomas Titze,

Tel.: 0 72 43 / 2 82 32,

Fax: 0 72 43 / 21 92 49,

Mail:

mitgliederverwaltung@tsv-schoellbronn.de

### Abt. Fußball

Auch das 4. Vorbereitungsspiel des TSV Schöllbronn gegen den FV Plittersdorf, welches am vergangenen Wochenende zunächst in Schöllbronn und danach in Plittersdorf vorgesehen war, fiel den nicht enden wollenden Schneefällen zum Opfer. Ob unter der Woche (Mittwoch, 20.2.13, 19 Uhr) ein weiteres Testspiel durchgeführt werden konnte, war zu Wo- chenbeginn zumindest stark zweifelhaft. Man kann sich bei der derzeitigen Wetter- lage kaum vorstellen, dass kommenden Sonntag das angesetzte Nachholspiel der 2. Mannschaft beim SV Völkersbach 2 durchgeführt werden kann. Falls doch, wird dieses Abstiegsduell der B-Klasse 2 um 14 Uhr angepfiffen.

Auch für die A-Junioren der SG Schöllbronn/Spessart stehen am bevor- stehenden Wochenende zwei Testspie- le auf dem Programm. Am Samstag, 11 Uhr, soll beim Kreisligisten Spvgg Durlach/Aue 2 gespielt werden und am Montagabend 19 Uhr beim Kreisligisten SG Neureut.

## Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

### Rückblick Rosenmontag

Unter dem Motto "Ramba Zamba" tra- fen sich am diesjährigen Rosenmontag alle, die Lust und Laune hatten in der Schöllbronner Turnhalle ausgiebig zu feiern. Wer nicht dabei war, hat etwas verpasst. Der Musikverein bedankt sich bei allen, die diese Veranstaltung mit ih- rem Besuch unterstützt haben. Ebenfalls sei den Anwohnern für ihr Verständnis herzlich gedankt.

### Jahreskonzert

"Auf in die Stadthalle Ettlingen ... ", heißt es wieder am **3. März**, wenn der Musikverein um **17.30 Uhr** sein Jahres- konzert veranstaltet.

## Das Konzert

### Ein Streifzug durch die Welt sinfonischer Blasmusik ...

Mit dem Motto: "Ein Streifzug durch die Welt sinfonischer Blasmusik" haben die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Kajo Lejeune wieder ein in- teressantes und abwechslungsreiches Programm vorbereitet.

Neben der klassischen Ouvertüre wie „Zampa“ von L.J. Ferdinand Hérold und Originalkompositionen für Blasorchester wie „Mount Everest“ von Rossano Ga- lante oder „Music for a Festival“ von Philip Sparke stehen mit „Wicked – Die Hexen von Oz“ eine Auswahl von be- zaubernden Melodien des Musicals auf dem Programm. Mit „James Bond 007“ werden die bekannten Melodien der gleichnamigen Filme in der Stadthalle erklingen.

Das Jugendorchester LyraMonie, un- ter seiner Dirigentin Isabell Liebich, hat ebenfalls eine schwungvolle Auswahl an Musikstücken für Sie vorbereitet. Freuen Sie sich auf einen musikalisch abwechslungsreichen und kurzweiligen Konzertabend.

Karten sind im **Vorverkauf** bei allen **Musikerinnen und Musikern**, bei **Ge- tränke-Kiefer**, der **Stadtinformation** (7 Euro) oder an der **Abendkasse** (8 Euro) erhältlich.

Ermäßigte Karten für 4 Euro (Kinder ab 12 Jahren) sind nur an der Abendkasse erhältlich.

Zudem werden wir von jeder verkauften Eintrittskarte einen Euro dem Verein zur Förderung des Waldbades Schöllbronn e.V. zukommen lassen.

Weitere Information sind auch im Inter- net unter **www.mv-schoellbronn.de** zu finden.

## Gesangverein Sängerbund 1868 Schöllbronn e.V.

### Jahreshauptversammlung: Rechen- schaftsberichte und Neuwahlen der Verwaltung

**Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 8. März, um 20 Uhr** im „Al- ten Kindergarten“ in der Moosbronner Str. 62 in Schöllbronn – Eingang Hoch- parterre – statt. Der Vorstand bittet um eine möglichst vollzählige Mitgliederbe- teiligung.

Die Tagesordnung beinhaltet folgende Punkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzen- den
2. Eingangsglied
3. Totengedenken
4. Jahresberichte mit anschließender Aussprache
5. Entlastung der Verwaltung
6. Bericht der Chorleiterin
7. Neuwahlen der gesamten Verwal- tung
8. Jahresvorschau und Finanzplan 2013
9. Wünsche und Anträge
10. Verschiedenes

Wünsche und Anträge können bis zum 1. März schriftlich oder mündlich beim 1. Vorsitzenden Hubert Dilger, Karl-Zel- ler-Str. 6 in 76275 Ettgn.-Schöllbronn 07243/21063 oder beim Vorsitzenden Paul Weber, Am Retzberg 34, in 76275 Ettlgn.-Schöllbronn 07243/527790 ein- gereicht bzw. vorgetragen werden.

## Deutsches Rotes Kreuz

### Leben spenden - ein gutes Gefühl

### DRK-Blutspendedienst ruft zur Blut- spende auf

Der DRK-Blutspendedienst Baden- Württemberg-Hessen bittet um eine Blutspende

**Donnerstag, 21. Februar, von 14.30 bis 19.30 Uhr**

**Bürgerhalle, Dorfwiesenstr. 8  
Ettlingenweiler**

Alle Spender, die bis 31. Mai dreimal beim DRK Baden-Württemberg Blut spenden, erhalten als Dankeschön einen exklusiven Einkaufskorb oder alternativ ein original Schweizer Taschenmesser im DRK-Design.

Weitere Informationen unter der gebüh- renfreien Hotline 0800 1194911 und un- ter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erhältlich

## Narrenzunft

### Kurze erfolgreiche Kampagne beendet

Spätestens am Schmutzigen Donnerstag haben es alle Einwohner deutlich gehört. Als die Hemdklonker morgens ab 6 Uhr bei ihrem Weck-Rundgang durchs Dorf verkündeten, dass die närrischen Tage angebrochen sind. Mit Trommeln und Rätschen machten sie auf sich und die Fasnacht aufmerksam. Pünktlich um 8



Uhr wurde dann von OV Neumeister der Rathausschlüssel gefordert, um symbolisch darzustellen, dass die Fasnachter jetzt in Schöllbronn das Sagen haben. Später besuchten die Hemdklonker noch auf einen kurzen Abstecher den Kindergarten, um die jüngsten Fasnachter vom Dorf abzuholen und diese in einem kleinen Umzug zur Ortsverwaltung zu geleiten. Die Kleinen sangen dann mit ihren Erzieherinnen für die Hemdklonker und OV Neumeister z.B. das Floh-Lied mit seinem Holzpopo und wurden dafür mit Applaus und einer Brezel belohnt.

Das ultimative Fasnachtsergebnis in Schöllbronn war dann der Fasnachtsumzug am Fasnachtsamstag. Rund 2500 Hänträger, Musiker und weitere Fasnachter aus „ganz Baden-Württemberg“ sorgten wieder für einen bunten, stimmungsvollen und abwechslungsreichen Umzug und ließen so für wenige Stunden Schöllbronn zu einem Besuchermagneten der schwäbisch-alemannischen Fasnacht werden. Trotz des Schneegestöbers ließen es sich viele Besucher nicht nehmen am Straßenrand auszuharren, bis der nimmer enden wollende Lindwurm mit seinen schier endlosen Zugnummern vorbeizog. Sogar die Rathauschefs OB Johannes Arnold mit Thomas Fedrow und Waldbronns Bürgermeister Franz Masino trotzten dem Wetter und hatten ihren Spaß.

Bis in die Nacht hinein konnte dann in der Turnhalle und auf den Straßen Fasnacht gefeiert werden. Alle, die Spaß an der Fastnacht und am Feiern hatten, kamen bei guter Stimmung bis in die frühen Morgenstunden auf ihre Kosten. Der Nachmittag des Fasnachtstags stand einmal mehr im Zeichen der Straßenfasnacht. Maskierte und die Retzbergmusikanten zogen durch die Straßen und erlebten in den Lokalen und bei Privatpersonen schöne, ungezwungene Stunden. Die Verbrennung von „Prinzessin Schatulla“ und die Schlüsselrückgabe erfolgte dieses Jahr wieder am Fasnachtstagsabend. Umrahmt von vielen Hänträgern fand „Schatulla“ auf dem Rathausplatz vor dem Narrenbaum ihr feuriges Ende. Die Rückgabe des Rathausschlüssels an den Ortsvorsteher war die letzte offizielle Amtshandlung der Narren und eine kurze, erfolgreiche Kampagne ging zu Ende.

Die Narrenzunft bedankt sich an dieser Stelle bei allen Sponsoren, Freunden und Gönnern, allen aktiven und passiven Mitgliedern und all denjenigen, die zum Gelingen der diesjährigen Kampagne beigetragen haben.

## **Chaos Moggel** **Schöllbronn 1996 e.V.**

### **Fastnachtsamstag!**

Der Narrenolymp muss sich wohl in Schöllbronn befinden. Wie sonst wäre es wohl zu erklären, dass jedes Jahr zu Fastnachtsamstag sich Heerscha-

ren von närrischem Volk in dem kleinen Bergdörfchen einfinden, um friedlich und hingabevoll der Narretei zu frönen. So auch am vergangenen Samstag, als sich pünktlich mit dem zweiten Böllerschuss der konfettiprustende Lindwurm in Bewegung setzte. Unter den zehntausend Zuschauern, nach offizieller Zählung, konnte nicht nur allerlei Prominenz aus nah und fern, sondern auch die Obrigkeit der Stadt den Häs-, Musik- und Narrengruppen ihren Narrengruß erwidern. Auch unsere Lokalmatadore reihten sich weit vorne in den Zug und legten mit ihren fetzigen Instrumentaleinlagen den musikalischen Klangteppich für dieses alljährlich stattfindende Spektakel. Selbst Frau Holle schien es so gut zu gefallen, dass sie noch ein paar Schippen himmlisches Konfetti über dieser Narretei ausstreute. Was dem Spaß der Zuschauer keinen Abbruch tat, denn mit Feuerwurst in der Hand und einem heißen Getränk im Becher ließ es sich am Straßenrand gut verweilen, und wem's doch zu kühl wurde, der konnte in der eigens dafür umgebauten Scheune der MOGGELTRÄNKE Aufwärmung finden. Welche gut besucht war und man darf es ruhig glauben, erst zu sehr später Stunde ihre Tore für ein ganzes Jahr wieder schloss. Wir danken allen, die mit ihrem Verzehr in unserer Tränke, am Essen- und Getränkestand, unseren Verein so tatkräftig unterstützten, aber ganz besonders den Familien Bayerhof und Ochs für ihr großes Guggenmusikerherz.

### **Fastnachtssonntag!**

Kaum lugten die ersten Sonntagssonnenstrahlen über den winterverzauberten Retzberg, rüsteten sich unsere tapferen Recken erneut, um beim Lindwurm der **Hambrückener Narrenvereinigung** bergländische Guggenpower in die Lußhardt zu bringen. Mit wehen Händen und Füßen vom Vortag war's zunächst noch recht still im Bus. S'Göschl war auch noch nicht so richtig flink, sei's von vielen Musizieren oder vom lustigen Singen am Tag zuvor. Aber als bekannt wurde, dass wir bei unserer Posaunenkameradin Xenia zum Guggenbrunch eingeladen waren, sah man die Sonne aufgehen in den Gesichtern. Und als unsere Gugger in die Odenwaldstraße einbogen, zeigte das Launebarometer beste Stimmung an. Nach einer grandiosen Stärkung konnte es zur Zugaufstellung gehen. Aber halt, noch schnell Danke sagen, am besten musikalisch mit einem schönen Liedle. Und schon ging's los, zwischen Clowns, Piraten, Rußgeschwärzten und Motivwagen mit dem örtlichen Politcolorit ließen unsere Bergländer die Lußhardt mit Guggensound erbeben. Gekonnt entlockten sie den vielen Tausend mitklatschenden Händen entlang der Lindwurmstrecke den wohlverdienten Applaus und brachten nicht nur den Guggenfans das Mitschunkeln bei. Nachdem der letzte Ton verklungen war, zog es unsere Recken abermals, dem Kaffeeduft folgend, in die

Odenwaldstraße, um das Koffeinsuchtgedächtnis zufriedenzustellen. Hier an dieser Stelle möchten wir euch, liebe Xenia und Norbert, von ganzem Herzen danken für eure Großzügigkeit. Nach einem gefühlten weiteren Stündchen in lustiger Runde zog es unsere Instrumentalgladiatoren mit den letzten Strahlen der eisigen Wintersonne zurück in die winterliche Heimstatt, um sich für den nächsten Tag zu rüsten.

### **Rosenmontag**

Ob das doch recht gute Wetter oder der bevorstehende Auftritt den Akteuren der Chaos Moggel die gute Laune beschert hat, ist nicht bekannt. Aber immer wieder gerne gehen unsere Gugger am Rosenmontag zur Mittagsstunde in die Zweigniederlassung der **HWK in der Herzstraße in Ettlingen**, um für die sehnsuchtsvollen Ohren und Augen der Betreuer und ihrer Schützlinge den Auftakt zu ihrem Rosenmontagsball zu spielen. Klatschende Hände, im Takt sich wiegende Körper bescheren uns hier immer wieder große Freude und eine kleine Gänsehaut, wenn die Augen den Dank ausstrahlen, den man woanders manchmal vermisst. Nach dem Dank der Organisatoren und einer flüssigen Wegzehrung verabschiedeten sich die Moggel noch mit einem letzten Lied, bevor sie sich zur Aufstellung des großen **Rosenmontagszug der Stadt Ettlingen** zurückzogen.

Bei gutem Paradowetter und reichlich Aktiven aus nah und fern zeichneten die vielen bunten Kostüme ein fröhliches Bild der Narretei im Albtal. Drei Böllerschüsse und ab geht's, wie eine rhythmische Welle der Musik zogen unsere Chaosgugger lautstark durch die altherwürdigen Gassen von Ettlingen, vorbei an der VIP Bühne, wo die Guggenpower wohl auch das Herz des neuen Schultes berührt hat. Die fröhliche Stimmung steckte auch unsere Fastnachtserprobten an und so gaben sie alles. Eine schnelle Stärkung am Wurststand und was Erfrischendes für die Kehle musste her, denn schon bald sollte der Narrenbrunnen zur Bühne werden, um die Menge der Feierlaunigen mit flotter Guggenmusik zu beschallen. Hier auf dieser Bühne zogen unsere Schlagwerker und Bläser vom Moggelberg ordentlich vom Leder. Es ist auch für uns immer wieder schön anzusehen, wenn sich die zuschauende Menge im Takt unserer Musik wiegt. Nachdem das Instrument abgeschnallt war, sollte es unter Dach und Fach gebracht werden, am liebsten unter das **des Clubhauses in Würmersheim**, weil man dort bei kräftiger Stärkung dem ereignisreichen Tag einen schönen Zwischenstopp bescheren kann. Die tolle Rosenmontagsstimmung schwappte auch auf unsere Akteure über und so verfliegen die Stunden wie im Nu. Aber sie durften den Zeiger der Uhr nicht aus den Augen verlieren, denn die Instrumente sollten an diesem schönen Rosenmontag noch nicht ruhen. Das

**Lamm in Durmersheim** war die Basis für den nächsten guggenmäßigen Rake-tenstart an diesem Abend. Bekannt im großen Partyrund wegen seiner stets guten Stimmung ist das Lamm auch heute Abend zum Brechen mit Feierlustigen gefüllt. Die Lifeband heizte den Tanzwilligen im Discolicht richtig gut ein. Darunter auch unsere bewegungsfreudigen Moggel, die so manche flotte Sohle aufs Parkett legten, bevor sie sich anschickten, die Menge mit ihrem Guggenfieber an zu stecken. Das erwartungsvolle Applaudieren während des Einmarsch turnte unsere Chaosgruppe noch mal so richtig an und sie holten noch einmal alles bis auf das letzte Quäntchen aus sich und ihrem Instrumentarium, bevor sie nass geschwitzt aber ultra glücklich unter stehenden Ovationen ihr Instrument ablegten und sich noch ein ganzes Weilchen unter die Tanzbein schwingende Menge mischte.

### Gelungener Kampagneabschluss in Achern!

Seit Jahren verbindet die Chaos- Moggel eine feste Freundschaft mit den Bläich Forrest Guggy aus Achern, beim Aufeinandertreffen an Veranstaltungen das Jahr über, aber auch bei gegenseitigen Festlichkeiten wird diese Freundschaft ausgiebig instrumental gepflegt. Nachdem wir bereits im letzten Jahr die Freunde bei ihrem Heimspiel unsere Aufwartung machten und dies unserer Mannschaft gut gefiel, ließen sich unsere Moggel auch dieses Jahr von der **Narrhalla Achern** zum großen Umzug einladen. Das dort aufgebaute Narrendorf war bereits gut besucht und wartete neugierig auf ein Ständchen der Schöllbronner Berglandgugger. Als diese sich auf der Freitreppe am Platz positionierten, waren sie alsbald von Hunderten Schaulustigen umringt und diese wollten alle nur das eine, nämlich richtig geile Guggenmusik. Die Moggel gaben alles, bis auch die letzten Zugberufe verstummten. Die Begrüßung war gelungen und nach viel Palaver wurde es auch schon Zeit, sich den Aufstellungsplatz für den Umzug zu suchen. Mit viel Schwung gaben unsere Bläser und Schlagwerker alles fürs Publikum, was reichlich belohnt wurde. Am Ende des konfetti-prustenden Narrenzuges wurden unsere tapferen Recken vom aufgewärmten Reisegefährt in Empfang genommen. Nun noch schnell alle Habseligkeiten verstaut, und schon ging's weiter zum nahen Restaurant **Rebstock in Bühl-Neusatz**, wo der Kampagneabschluss langsam aber sicher eingeläutet werden sollte. Bei Zwiebelrostbraten und sauren Nierle, Ulmer Bier und Ortenauer Wein wurde über diese wunderschöne aber sehr kurze Kampagne resümiert und die Geselligkeit gepflegt. Mit einem Blumen- groß bedankte sich Reinhart Wolf im Namen der Vorstandschaft bei unseren musikalischen Leiterinnen, Nicole und Julia, für ihr Engagement. Diese fanden

Lob für die gute Kameradschaft und die tolle Leistungsbereitschaft, ganz besonders den Jungschlagwerkern zollten sie Respekt für das Geleistete. Nach einem phänomenalen Ständchen im Lokal musste nun voll Wehmut auch am heutigen letzten Tag im Auftrittskalender die Heimfahrt angetreten und Abschied von einander genommen werden, aber alle freuen sich schon wenn es bald wieder losgeht und es heißt: „**Bühne frei für die Chaos- Moggel aus Schöllbronn!**“



## Stadtteil Spessart



### Ihre Ortsverwaltung informiert:

Denken Sie vor Ihrem nächsten Urlaub rechtzeitig an die Antragstellung Ihres **Reisepasses oder Personalausweises**. Zur Antragstellung bringen Sie bitte Ihren Ausweis, ein biometrisches Passbild sowie Ihre Geburts,- oder Heiratsurkunde mit. Die Bearbeitungszeit beträgt ca. 4 bis 6 Wochen.

#### Nutzen Sie gerne unser vielfältiges Dienstleistungsangebot vor Ort:

- Verkauf von Fahrkarten des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV),
- Führerschein-Antragstellung,- Umtausch,- Neuausstellung,
- Gewerbean- und -abmeldung sowie Gewerbeummeldung
- Antragstellung zur Verlängerung Schwerbehindertenausweis,
- Rentenantragstellung,
- Beantragung Führungszeugnis,
- Kopien und Beglaubigungen,
- Verkauf von Müllsäcken,
- Ausgabe Hundetüten
- u.v.m.

Während folgender Öffnungszeiten sind wir gerne persönlich, oder telefonisch unter 2286, für Sie da:  
Mo.-Mi.: 8 - 12 Uhr,  
Mo.+Di.: 13 - 17 Uhr,  
Do.: 13 - 19 Uhr,  
Fr.: 7 - 13 Uhr

#### Spessart

Wir freuen uns im Rahmen der Reihe **Kunst im Rathaus** bereits zum zweiten Mal „**Wein und Kunst**“ ankündigen zu dürfen.

Der Künstler Peter Schmälzle schmückt mit seinen Ölgemälden unser Rathaus

auf besondere Weise und freut sich über Ihr reges Interesse.

Lassen Sie sich bei der Eröffnung der Ausstellung durch die Gemälde von **Peter Schmälzle** und den Wein, der uns von der **Waldulmer Weinprinzessin** kreuzt wird, begeistern.

Die Vernissage findet am **Samstag, 23. März, um 17 Uhr** im Rathaus Spessart statt – die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

Elke Werner

- Ortsvorsteherin -

## Hans-Thoma-Schule

### Flexible Nachmittagsbetreuung/Verlässliche Grundschule

In der Woche vom 11.2.-15.2. fand erstmalig eine Betreuung in den Faschingsferien statt, die gemeinsam mit den Gruppen von Schöllbronn geplant und durchgeführt wurden. Am Montag schauten wir uns mit 14 Kindern den Fastnachtsumzug in Ettlingen an. Die Kinder hatten viel Spaß und konnten sich über volle Tüten mit allerlei Süßigkeiten erfreuen. Auf den Dienstag hatten sich die Kinder besonders gefreut, denn hier war ein Frühstücksbrunch mit vielen Leckereien und anschließender Feier mit Wettspielen und Tanz in der Turnhalle angesagt.

Etwas ruhiger verlief dann der Mittwoch, wir machten uns mit 22 Kindern auf den Weg nach Schöllbronn und schauten uns nach einem gemeinsamen Frühstück den Film „Tiggers großes Abenteuer“ an. Spiel und Spaß in der Schwimmhalle der Hans- Thoma-Schule gab es am Donnerstag und es war schnell klar, dass man dies künftig mit in die Ferienplanung einbaut, da es allen sehr viel Spaß gemacht hat.

Nachdem es dann in der Nacht zum Freitag so stark geschneit hatte, nutzte man dies und auf ging es zum Schlittensfahren hinter dem Schulhaus.

So ging eine schöne Ferienwoche zu Ende, die allen viel Spaß gemacht hat. Ein herzliches Dankeschön an die Eltern für die leckeren Zutaten für unseren Brunch.

### seniorTreff im Rathaus Spessart

#### Wandergruppe

Am **Dienstag, 26. Februar** wird von Sulzfeld nach Kürnbach gewandert. Ein-gekehrt wird dort im "Brüssel-Besen". Abfahrt ist um 9:41 Uhr beim Brunnäckerweg.

#### Kinoklassiker am Nachmittag

Am **Mittwoch, 27. Februar** wird im Rathaus der Kino-Film „**Ein Herr ohne Kleingeld**“ mit Jean Gabin gezeigt.



**Termine:**

**Montag, 25. Februar**

9 Uhr – **Qigong** – Vereinsheim Kirchstraße

9:30 Uhr – **Sturzprävention**

**Dienstag, 26. Februar**

9:41 Uhr – **Wanderung** – Abfahrt Haltestelle Brännäckerweg

**Mittwoch, 27. Februar**

16 Uhr – **Kino-Klassiker: "Ein Herr ohne Kleingeld"**

**Donnerstag, 28. Februar**

15 Uhr – **Qigong** – Vereinsheim Kirchstraße

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

**Anmeldung und weitere Information:**

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

**CDU-Ortsverband**

**Daniel Caspary zu Gast**

Die Pläne der EU-Kommission zur Ausschreibung der Lizenzen zur Wasserversorgung beunruhigen die Bevölkerung sehr. Was bezweckt die EU-Kommission? Droht eine Preisexplosion beim Wasser durch die angestrebte Liberalisierung und Privatisierung? Diese und andere Fragen zur europäischen Politik können wir mit unserem Experten, **Daniel Caspary, MdEP, am Donnerstag, 28. Februar um 20 Uhr im Rathaussaal Schluttenbach** diskutieren. Nutzen Sie die Gelegenheit zur Aussprache mit unserem Europaabgeordneten! Zu der Veranstaltung des CDU-Ortsverbandes Schluttenbach sind auch die Mitglieder sowie interessierte Bürger aus Spessart eingeladen.

**TSV 1913 Spessart**

**100-jähriges Vereinsjubiläum „TSV-2013“**

**Comedy und Kabarett mit der Ur-Spessarterin Silvia Weber**

Es wird nochmals auf das nächste Highlight mit „**Best of 100 Jahre TSV Spessart**“ hingewiesen. Kommen Sie am **Samstag, 20. April**, in die TSV-Waldgaststätte und erleben Sie einen Abend Comedy und Kabarett mit der Ur-Spessarterin Silvia Weber alias „Herma Hutnagel“ auf der Bühne des Spechtwaldsaals. Näheres im nächsten Amtsblatt und auf der TSV-Homepage!

**Abt. Fußball**

**TSV Spessart – FG Rüppurr 4:4 (0:1)**

Auf schneebedecktem Boden sahen die Zuschauer ein abwechslungs- und torreiches Spiel zwischen der TSV-Elf und dem letztjährigen Weggefährten und jetzigen B1-Ligiisten FG Rüppurr. Die

Gäste kamen in Halbzeit eins mit den Platzverhältnissen besser zurecht und führten beim Seitenwechsel verdient mit 1:0. Nach Wieder-Anspiel steigerte sich die TSV-Elf und Fabio Ochs konnte zum 1:1 ausgleichen. Zwei Unachtsamkeiten in der Hintermannschaft des Gastgebers ermöglichte den Gästen eine zwischenzeitlich 3:1-Führung. Per Foulelfmeter konnte Emri Semerci auf 2:3 verkürzen. Mit einem Distanzschuss erzielte Pascal Weingärtner das 3:3. Nun drängte die TSV-Elf auf den Siegtreffer wurde jedoch mit dem Tor zum 3:4 kalt erwischt. Die TSV-Elf ließ sich nicht entmutigen und wurde mit dem 4:4 belohnt, als ein Gästeakteur die Linksflanke von Philipp Überall ins eigene Tor lenkte. Vor allem nach der Pause zeigt die TSV-Elf eine passable Leistung.

**Vorschau:**

Nach dem das Testspiel gegen den ASV Hagsfeld wegen den winterlichen Verhältnissen nicht stattfinden konnte, ist für den kommenden **Samstag, 23. Februar**, ein weiteres Testspiel geplant. Gegner wird nochmals der **ATSV Kleinsteinbach** sein. Spielbeginn ist um **16 Uhr!**

**Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.**

**Jahreshauptversammlung**

Auf der Jahreshauptversammlung am vergangenen Wochenende konnte Kassier Manfred Schiff darüber berichten, dass sich die finanzielle Situation des Vereins leicht verbessert, die Mitgliederzahl sich um 21 auf 290 verringert (110 aktive Sänger und 180 passive) hat. Vorsitzender Harald Kreutz bedauerte in seinem Jahresrückblick die Auflösung des Kinderchors. Die sinkende Mitgliederzahl insgesamt führt er zum einen, auf hohe Fluktuation bei der Jugend zurück, zum anderen gibt es immer weniger fördernde (passive) Mitglieder (15 Austritte im Jahr 2012). Er bedankte sich bei allen für die gute Zusammenarbeit bei den Arbeitseinsätzen (Feste, Kaffeenachmittage), ohne die der Verein finanziell nicht existieren könnte. Im laufenden Jahr, am 27. und 28. April, organisiert der GV Germania ein Freundschaftssingen mit Bewirtung im Spechtwaldsaal. Am 14./15. September ist wieder Schlachtfest geplant und die Adventsfeier ist auf den 7. Dezember terminiert. Ein Adventskaffee ist für den 22. Dezember geplant.

Kleinere Änderungen der Satzung wurden vorbesprochen und die Änderungsvorschläge müssen dem Registergericht eingereicht werden. 2014 können sie in der Jahreshauptversammlung beschlossen werden. Auch die Geschäftsordnung des Vereins wurde leicht verändert, so zum Beispiel wurde beschlossen, Geburtstags Ehrungen für aktive wie passive Mitglieder in Anpassung an die Spessarter Vereine erst ab 75 Jahren

durchzuführen. Wahlen standen an: Vorsitzender Harald Kreutz wurde einstimmig wieder gewählt; die Sängervorstände der einzelnen Chorgruppen sind nach Neuwahlen die gleichen: im Frauenchor Maria Huck und im Vokalensemble Elke Brädle, neu gewählt wurde für den Männerchor Karl-Heinz Krauser und für den Jugendchor die Dreiergruppe Sarah Götz, Sophia Lumpp und Tanja Zimmerer.

**Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart**

Am Samstag, **2. März** findet um **19:30 Uhr** in der Waldgaststätte in Spessart die 89. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Spessart statt.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Kommandanten, Totengedenken
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Berichte
  - des Kommandanten (Rechenschaftsbericht)
  - des Schriftführers (Geschäftsbericht)
  - des Sprechers der Altersmannschaft
  - des Jugendfeuerwehrwarts
  - des Kassiers (Kassenbericht)
  - der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastungen
  - der Verwaltung
  - des Kassiers
6. Neuwahl der Kassenprüfer
7. Grußworte des Kommandanten der Feuerwehr Ettlingen
8. Grußworte der Gäste
9. Verpflichtungen, Beförderungen und Ehrungen
10. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis zum 24. Februar schriftlich beim Abteilungskommandanten eingereicht werden.

**Anzug:** Ausgehuniform

**Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.**

**Garde der TSG schafft Einzug ins Halbfinale**

Das letzte Qualifikations-Turnier für unsere **Ü15 Garde** am letzten Sonntag in Mörsch brachte endlich die begehrte Eintrittskarte zu den Süddeutschen Meisterschaften in Hof!

Ein ganz großes Bangen ging voraus. Waren doch die Woche davor einige Mädels mit Erkältung und Grippe nicht ins Training gekommen. Wer ist wieder fit? Können wir überhaupt starten? Viele Fragen und Hoffen auf einen guten Ausgang.

Mit 18 Mädels statt 24 konnte dann doch gestartet werden. Selbst die Trai-

nerin stand auf der Bühne, um eine Lücke zu füllen. Die Punktzahl 419 war zwar weit unter den bisherigen Ergebnissen, aber am Ende war es unter diesen Umständen ein tolles Ergebnis und mit Stolz, Freude und einer Riesenbanane nahmen sie bei der **Siegerehrung ihre Qualifikation in Empfang!**

Auch die Jugendgarde hatte Grund zur Freude. Bereits am Samstag starteten sie zum Marsch ebenfalls in Mörsch auf dem Turnier. Sie waren so entspannt und gut drauf (die Quali schon in der Tasche), dass sie mit tollen 416 Punkten auf dem 5. Platz landeten und nur mit 3 Pünktchen den Platz auf der Siegetreppe verpassten. Der Stimmung im gesamten Team und dem riesigen Fanclub tat das jedoch keinen Abbruch. Ganz im Gegenteil, wollten doch nun alle die Premiere des Schautanzes auf dem Turnier erleben und so jubelten alle, als die bunte ‚Habibo‘ Truppe auf der Bühne erschien und trugen die Mannschaft mit ihrem Applaus mit **412 Punkten auf den 6. Platz**. Das war ein Spitzen-Ergebnis, zumal einige Kinder noch nie vorher auf einer Turnierbühne gestanden waren. **Die Belohnung für viel Einsatz und Engagement!** Herzlichen Glückwunsch an alle, die dazu beigetragen haben. Wir sehen uns in Hof! Und einen tröstlichen Gruß an die Junioren-Garde: Nächstes Jahr schafft ihr das auch!

**Die Pürzelgruppe des CSE ist wieder da!** Nach langer Pause startet unsere Pürzelgruppe wieder! **Ab 13. März von 16:30 bis 17:30 Uhr wird jeden Mittwoch im Vereinsheim die Tanz- und Spielgruppe unserer Kleinsten stattfinden.** Hier haben Ihre Kinder ab 3 Jahren die Möglichkeit, spielerisch in Rhythmus und Takt, den Spaß am Tanzen auszuleben. Unsere Trainerinnen Laura, Maren und Meike freuen sich auf Euch. Info und Anmeldung bei Moni van Broek, gardemeister@spessarter-eber.de oder 07243/526013.

## Sonstiges

### Erneuerung der Baumbepflanzung und des Gehweges in der Schlossgartenstraße

Zu der vorgesehenen Neugestaltung eines Gehweges mit Erneuerung der Baumbepflanzung findet am **Mittwoch, 27. Februar, um 18 Uhr im Bürgersaal des Rathauses** eine Bürgerinformation statt.

Die Planung wurde im Ausschuss für Umwelt und Technik im November vorbereitet und soll nun der Öffentlichkeit und insbesondere den Anwohnern der Schlossgartenstraße vorgestellt werden. Dazu lädt die Verwaltung herzlich ein. Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01-3 85 oder stadtbauamt@ettlingen.de.